

SR- Journal

Zeitung der Kreisschiedsrichtervereinigung Darmstadt
Im Hessischen Fußballverband

Ausgabe 1 / 1985

Inhalt

AUSKLANG MIT HUMOR

-Jahresabschlußfeier im Bergsträßer Hof-

EHRUNGEN 1985

-Der KSA und Bezirk ehrte viele Kameraden-

EIN MANN MIT PFIFF-ZUM TAUSENDSTENMAL

-Rainer Jupe leitet 1000. Spiel in Urdingen-

Gottfried Geltenbort schrieb an das SR-JOURNAL:
Sie sind in dieser Sache einem "Siebengescheiten", einem
Besserwisser, einem Querulanten aufgefressen. . .

NAMEN und NOTIZEN

Kritik: Schiedsrichter beschimpfen Schiedsrichter

Verbandslehrwart Franz Denzinger schreibt
über "Neue Hinweise" im DFB-Regelheft

VERSCHIEDENES. . .

Ausklang mit Humor

Jahresabschlußfeier im
Bergsträßer Hof

Die Kreisschiedsrichtervereinigung feierte ihren Jahresabschluß 1984 diesmal im "Bergsträßer Hof" in Darmstadt - Eberstadt.

Obmann Fredi Abé begrüßte die in großer Zahl anwesenden Schiedsrichter und Gäste. Besonders erfreulich war das breite Spektrum der Anwesenden, es reichte von Jungschiedsrichtern bis zu Hessens einziger 1. Bundesligaschiedsrichter, Norbert Brückner und Rainer Jupe (stellvertretender Bezirksschiedsrichterobmann).

Nach gemeinsamen Essen nahm in einer gelungenen Persiflage Joachim Laux die Kollegen auf die Schippe. In Reimen bekam jeder "sein Fett" ab."

Für besondere Aktivitäten innerhalb des Trainingskreises wurde deren Leiter, Fredi Abé, ein Geschenk überreicht. Ebenfalls geehrt wurde Wolfram Keller, welcher der fleißigste Trainingsbesucher im vergangenen Jahr war.

Er, Rainer Lach, Joachim Laux und Hans Werner Nicklas hatten eine Tombola zusammengestellt, welche zum Höhepunkt des Abends wurde.

Zahlreiche Spenden waren zusammenge-

tragen worden; den Vogel unter den Preisen schoß Rainer Lach ab, der einen Rundflug über Egelsbach gewann.

Der Erlös der Tombola kommt der Nachwuchsausbildung der KSV Darmstadt zugute.

In gemütlicher Runde klang der harmonische Abend in den frühen Morgenstunden aus.

Wolfram Keller

BEKANNTMACHUNGEN DES KSA:

Der KSA Darmstadt wurde, wie bereits angekündigt, um zwei Kameraden erweitert.

Rainer Lach übernimmt kommissarisch die Spieleinteilung für die A - und B - Jugend.

Wolfram Keller ist für die Einteilung der AH - und Sondermannschaften verantwortlich.

Außerdem hat sich noch Joachim Laux bereit erklärt, im Jung-SR-Bereich mitzuarbeiten.

KSO Fredi Abé bedankte sich bei den Genannten für ihre Bereitschaft, den KSA zu unterstützen.





Ehrungen

DER KSA ehrte folgende Kameraden:

zum Ehrenmitglied der KSV Darmstadt wurde Willi Eid (SV Darmstadt 98) ernannt.

Für die Leitung von über 500 Spiele
 Paul BECKER (SV Darmstadt 98)
 Günter CLAUS (SV Weiterstadt)
 Hans DILLI (GW Darmstadt)
 Dieter PENSKE (SG Modau)
 Werner RÜCKERT (SKG Roßdorf)
 Norbert SCHNEIDER (KSG Brandau)

Für die Leitung von über 600 Spiele
 Fredi Abé (FCA Darmstadt)
 Erich BREIDERT (SV Erzhausen)
 Wolfram KELLER (TUS Griesheim)
 Klaus MÄRZ (RW Darmstadt)
 Rudolf MÜCK (TGB Darmstadt)

Für die Leitung von über 700 Spiele
 Peter BECKER (FC Arheilgen)
 Heinrich METZGER (SV Rohrbach)

Hans Werner NICKLAS (SV DA. 98)
 Kurt SCHWARTZ (FC Arheilgen)

Für die Leitung von über 900 Spiele
 Robert METZDORF (Eiche Darmstadt)
 Gerd RAMGE (RW Darmstadt)

Für die Leitung von über 1000 Spiele
 Rainer JUPE (TSG 46 Darmstadt)

Für die Leitung von über 1200 Spiele
 Helmut ZIEGLER (Eiche Darmstadt)

Für die Leitung von über 1300 Spiele
 Norbert BRÜCKNER (SC Griesheim)

Für die Leitung von über 1600 Spiele
 Adam GAUSSMANN (FC Langen)
 Oswald KLEIN (RW Darmstadt)
 Karl MIESSNER (SV Traisa)



Für die Leitung von über 1700 Spiele
 Manfred KIEBEL (SV Weiterstadt)



Hch. Valt. FUNK

BAUUNTERNEHMUNG

6103 Griesheim

Sternngasse 74, Tel. 2387



Erd-, Beton- und Maurerarbeiten

Alle Abbrucharbeiten einschl. Schuttabfahren

Versetzung von Öltanks in allen Größen

Ausheben von Baugruben mit Sandabfahren

Alle Planierungsarbeiten



Herzlichen Glückwunsch



Ehrungen des Bezirkes:

Ehrennadel in Bronze

Hans-Jürgen BECKER (Seeh. -/Jugend.)
Günter CLAUS (SV Weiterstadt)
Josef EHMANN (SV St. Stephan)
Heinz KOCH (SKV Hähnlein)
Erhard NETZ (SC Balkhausen)
Bruno PAUL (SV Hahn)
Manfred SCHUWERK (DJK/SSG DA)
Rainer STEUERNAGEL (TSV Nd.-Rst.)

Ehrennadel in Gold

Rudolf FLYHOLM (SV Darmstadt 98)
Gerd RANGE (RW Darmstadt)
Kurt SCHWARTZ (FC Arheilgen)



SCHIEDSRICHTER - STREIK!

Alle Spiele der ersten und zweiten Nationalliga Argentiniens mußten an einem Wochenende ausfallen, weil die Schiedsrichter in einen Streik getreten waren. Sie wollen damit gegen die zunehmende Gewalt in den Stadien protestieren.

Sie machen die Klubs dafür verantwortlich, daß Schiedsrichter, Spieler und Zuschauer nicht genügend geschützt werden.

In der laufenden Saison wurden in und außerhalb der Stadien bereits drei Menschen getötet. Oktober vergangenen Jahres hatte der Verband von sich aus nach den letzten schweren Zwischenfällen die Spiele für zwei Wochen ausgesetzt. (DE)



NEUER PERSONALBOGEN...

Der KSA beabsichtigt, einen neuen Personalbogen zu entwickeln und diesen von den SR-Kameraden ausfüllen zu lassen, damit insbesondere die Einsatzmöglichkeiten der einzelnen Schiedsrichter neu überprüft und festgestellt werden können. Dies ist deshalb noch wichtig, weil die Spieleinteilung insgesamt von jetzt 3 KSA-Mitgliedern vorgenommen wird. Ziel des KSA ist es, weiterhin die Wünsche der Kameraden, soweit dies möglich ist, zu berücksichtigen und das Angebot an Spielen gerecht zu verteilen.

WENN'S UMS AUTO GEHT



6100 Darmstadt · Hauptbetrieb Kasinostraße 62

Sei fair zum 23. Mann. Ohne Schiri geht es nicht!



Ein Mann mit Pfiff – zum tausendstenmal

Schiedsrichter Rainer Jupe war nach dem Bundesligaspiel in Uerdingen „fix und fertig“

Fußball-Bundesligaspiel Bayer Uerdingen gegen 1. FC Kaiserslautern (3:0) - für Schiedsrichter Rainer Jupe (TSG 46 Darmstadt) ein besonderes Spiel , sein tausendster Einsatz als Unparteiischer.

Ein Jubiläum in Schwarz, aber kein schwarzer Abend : " Nein, ich kann mit meiner Leistung durchaus zufrieden sein", bemerkte Jupe. Es war sein viertes Spiel in der Bundesliga, "und alle vier habe ich, wie ich meine, in gutem Arbeitsklima über die Bühne gebracht".

Die Bewertungen durch den offiziellen Schiedsrichterbeobachter bestätigen Jupes Durchblick.

Der für die TSG 1846 Darmstadt pfeifende Unparteiische hat sich der Klasse angepaßt. Erkennt er einen Unterschied zwischen Erster und Zweiter Liga ?

"Meine Erfahrung ist, daß es sich in der höchsten Klasse insgesamt leichter pfeifen läßt. Da sind eben Profis am Ball. Allerdings wird man in der Bundesliga läuferisch stärker gefordert als in der Zweiten Liga. "

Rainer Jupe spürt das Spiel vom Dienstag noch in den Beinen. "Uerdingen und Kaiserslautern haben sich auf tiefem Boden eine superschnelle Partie geliefert. Die

sind von der ersten bis zur letzten Minute gerannt. "

Die Profis seien mit ihrer Kraft am Ende gewesen. "Zwanzig Minuten vor dem Abpfiff haben mich Herget und Geye gefragt, ob denn nicht bald Schluß sei. " Und wie steckt der Schiedsrichter diese Strapazen weg?

"Ehrlich, ich war fix und fertig. " (rat)



Zu einem Leserbrief , welchen wir in unserer Ausgabe September 84 veröffentlichten, schrieb uns Gottfried Geltenbort, Verbands-SR-Obmann des Württembergischen Fußballverbandes, unter anderem nachfolgende Zeilen :

Unter der Überschrift "Altschulmeisterlich " lassen Sie einen Herrn Rainer Moch aus Ludwigsburg zu Wort kommen. Ähnliche Ausführungen hat er vor längerer Zeit bereits in einer Illustrierten gemacht.

Wer den Artikel liest muß ja denken, daß die Schwaben wirklich noch hinter dem Mond zu Hause sind, daß wir also froh sein müssen, wenn es bei uns zur gleichen Zeit Weihnachten wird wie in Hessen oder anderswo.



GETRÄNKE-INDUSTRIE DARMSTADT
HOFFMANN KG
6100 Weiterstadt 1, Gutenbergstr. 19,
Tel.: 061 51/84045

Abfüllung und Alleinvertrieb
von COCA-COLA, FANTA, SPRITE, LIFT,
CAPPY und MEZZO MIX für Darmstadt und
die Kreise Darmstadt-Dieburg und Gr.-Gerau

Bringen Sie Gewinne ins Netz

TOTO

Ergebniswette
Auswahlwette

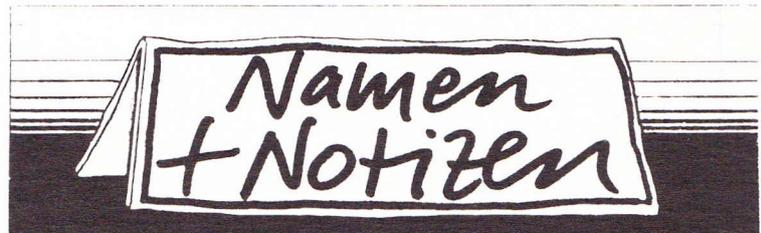


Sie sind in dieser Sache schlicht und einfach einem "Siebengescheiten", einem Besserwisser, einem Querulanten aufgegessen.

Sachverhalt: Besagter Herr hat in der Gruppe Ludwigsburg die SR-Neulingsprüfung abgelegt, kein Spiel geleitet, keine Schulung besucht, nach gewissen Zeitraum folgerichtig wieder von der SR-Liste gestrichen worden. Sein Verein hat den Zugezogenen wegen ewigen Stänkereien als Vereinsmitarbeiter nicht nur von dieser Funktion entlassen, sondern ihn ganz aus dem Verein "hinauskomplimentiert". Derzeit versucht er sich innerhalb einer Freizeitgruppe stark zu machen. Ich glaube, das dürfte zur Personenbeschreibung genügen.

Nur, daß Sie auf einen solchen Blindgänger hereingefallen sind und uns Württemberger in kein gutes Licht gesetzt habt, das hat mich gewurmt.

Lehre aus der Sache: Ehe zukünftig solch aussagekräftige Dinge über einen Landesverband verbreitet werden, erst bei den Zuständigen sich den Sachverhalt bestätigen lassen.



BEOBSACHTUNGSBOGEN ERST NACH 10 WOCHEN...

Kamerad Hans - Edgar Bickelhaupt bemängelte und hält es für nicht richtig, daß Beobachtungsbogen erst ca. 10 Wochen nach dem Spiel dem SR zugehen.

KLW Gerhard Hallstein teilte hierzu mit, daß er in der Regel die Beobachtungsbogen nicht zurückhält und sie den Empfängern relativ schnell zustellt oder übergibt. Bei Kamerad Bickelhaupt war es ein Ausnahmefall.

Gerhard Hallstein nahm diese Kritik zum Anlaß, allgemein über die Bezirksbeobachtungsbogen folgendes mitzuteilen: Die vom KSA beim Bezirk Darmstadt beantragten Beobachtungen sollen über die ganze Saison verteilt und die Termine den SR nicht bekanntgegeben werden. Es kommt, wie die Vergangenheit zeigt,

Steak & Salat
Chacco

DA Wilhelminenstr. 31 Tel. 25511

Täglich durchgehend von
11.30 Uhr bis Mitternacht – jeder-
zeit saftige Steaks vom Holz-
kohlengrill und knackig frischer
Salat. Kaffee, Espresso, Capuccino,
Schoppenweine, Bier vom Faß.
Im Sommer Gartenwirtschaft.

Linnert

PARTY-HÄPPCHEN
KALTE PLATTEN
VERSCH. SALATE

METZGEREI
HOTEL GARNI

6108 Weiterstadt
Darmstädter Str. 72 · Tel. 061 50/2347



vor, und es ist auch nicht immer ver-
meidbar, daß SR bereits in der Vorrunde
alle drei Beobachtungen erhalten haben.
Das ahnen oder wissen die Betreffenden.
Um aber sicher zu gehen, rufen sie bei
BLW Hagen Bülow an und bekommen dies
auch noch bestätigt. Solche Praktiken darf
und wird es in Zukunft nicht mehr geben,
weil dies nicht Sinn und Zweck der Be-
obachtungen sein kann.



Jungschiedsrichter beschimpft . . .

Fredi Abé verlas einen Spielbericht, in
dem ein Jung-SR dem Klassenleiter mit-
teilte, wie und mit welchen Ausdrücken
er von einem Betreuer beleidigt wurde.
Wie sich später herausstellte, handelte
es sich dabei um den aktiven Schieds-
richter Ernst Güttrich der KSV DA, vom
SC Viktoria Griesheim. Güttrich wurde
vom Klassenleiter mit 50. -DM Geld-
strafe belegt und der KSA Darmstadt be-
schloß, ihn vom 1. 1. 1985 bis 31. 3. 1985
nicht für Spielleitungen einzusetzen. Im
Wiederholungsfalle erfolgt Ausschluß aus
der KSV Darmstadt.



LEISTUNGSPRÜFUNG 1985

Die Leistungsprüfung im Bezirk findet
am 10. 6. 85 und am 5. 8. 1985 auf der
Bezirkssportanlage in Darmstadt, Heim-
stättensiedlung (Rot-Weiß Darmstadt/
Eiche Darmstadt) statt.



HINWEISE FÜR DIE BEOBACHTER

Der Verbands-SR-Ausschuß gibt folgende
Bewertungsnoten für Beobachtungen be-
kannt:

- 10= ausgezeichnet
- 9, 5= sehr gut
- 8, 5 - 9= gut
- 7 und 7, 5= ausreichend
- 6 und 6, 5= mangelhaft
- 1 - 5, 5= ungenügend



LOBEND erwähnt wurden die Darmstädter
DFB-Schiedsrichter Norbert Brückner,
Rainer Jupe und Gerhard Hallstein, da sie
sich außer ihrer SR-Tätigkeit noch für
Ämter im Bezirk und im Kreis, bzw. für
Aus- und Weiterbildung der SR zur Ver-
fügung stellen.

Verbandslehrwart Franz Denzinger schrieb im "Sport in Hessen" über "Neue Hinweise im DFB-Regelheft" :

Regel I - das Spielfeld:

Anweisungen für SR , neuer Punkt 4
Ist die Zeichnung des Spielfeldes wegen Schneefalls nicht mehr erkennbar, sind zusätzlich 8 Hilfsflaggen zur Kennzeichnung der Strafräume einen Meter außerhalb der Begrenzungslinien aufzustellen. Insgesamt markieren dann 14 Flaggen das Spielfeld.

Regel II - der Ball:

Anweisungen für Vereine wurden wie folgt erweitert :

Der Spielball und die notwendigen Ersatzbälle werden vom Platzverein bzw. Veranstalter bereitgestellt. Die Vereine werden jetzt angewiesen, auch für die Ersatzbälle zu sorgen.

Regel V - der Schiedsrichter :

Unter Punkt 3 bei Anweisungen für Vereine

Der SR hat Verletzungen von Spielern, die ihm von den Vereinen gemeldet werden, im Spielbericht zu vermerken.

Regel VII - Dauer des Spieles

Im Regelheft 84/85 wurde der neue Punkt 3 aufgenommen:

Will der Schiedsrichter vergeudete Zeit nachspielen lassen, soll er dies kurz vor Ende der jeweiligen Halbzeit bekanntgeben.

Regel XIV - Strafstoß

Hier hat es eine bemerkenswerte Änderung gegeben, die von Johannes Malka im Heft 5 der DFB-SR-Zeitung wie folgt begründet wird:

Entsprechend einer FIFA - Entscheidung hat der DFB-SR-Ausschuß beschlossen, die bisherige Anweisung an die SR, den Torwart zu verwarnen, wenn er bei der Strafstoßausführung gegen die Regeln verstößt, aufzuheben. Strafbestimmungen und amtliche Entscheidungen zur Regel XIV sehen diese Verwarnung für den Torwart nicht vor ; die FIFA hält erst im Wiederholungsfalle die Verwarnung für den Torwart für berechtigt. Beim erstenmal deshalb nur "Ermahnung".

Mit dieser Entscheidung des DFB-SR-Ausschusses kann es die Verwarnung bei



Bauen schafft Probleme.

**Mengler löst sie mit dem
Mengler Baumanagement.**



Mengler KG · 6100 Darmstadt · 0 61 51/3 34 41

STUCK · PUTZ · MALEREI
Trockenbau · Spritzlackiererei · Vollwärmeschutz

Wilh. Klein

DARMSTADT

Elisabethenstraße 68—70

Gegründet 1872

**Seit über 100 Jahren ein Begriff in Südhessen.
Nutzen Sie unsere Leistungsfähigkeit.
Fordern Sie uns an!**

der Strafstoßausführung nur in den Fällen geben, in denen die amtliche Entscheidung diese vorschreiben ("... muß verwarnt werden...").



VERSCHIEDENES. . .

Der Geschäftsführer des HFV, Helmut Walter, beantwortete eine noch offene Frage aus seinem Referat in der Januar Pflichtsitzung über Versicherungsschutz von Firmenwagen wie folgt:

Auch für PKW, die auf den Arbeitgeber des Mitgliedes zugelassen sind und diesen kostenlos überlassen werden, sofern diese Fahrzeuge nicht zu gewerblichen Personenbeförderungen zugelassen sind, besteht Versicherungsschutz.

NUN DOCH WIEDER. . .

Ab sofort müssen auch bei AH-Spielen wieder zwei Spielberichtsbogen von den Vereinen erstellt und von den Schiedsrichtern an den Klassenleiter übersandt werden. Dies ordnete KFW Heinrich Jost in einer Tagung mit Vertretern der AH-Mannschaften an.



Alle Lehrgänge in Grünberg, egal welcher Art, beginnen jetzt am Freitag, ab 17.00 Uhr und enden am Sonntag, 12.00 Uhr. Dadurch können noch mehr Kameraden Lehrgänge besuchen.

KREISLEHRWART Gerhard Hallstein sprach ein Problem an, welches immer wieder Anlaß zu Kritik gibt.

Es wurde in der letzten Zeit vermehrt festgestellt, daß geprüfte SR - Kameraden, wenn sie ein Spiel ihres Vereines besuchen oder sich als Vereinslinienrichter betätigen, lautstark und mit unsportlicher Gestik den amtierenden SR kritisieren. Dies kann so nicht hingenommen werden. "Sollten solche Fälle zur Meldung kommen, erwartet die Betreffenden eine zusätzliche Strafe durch den KSA," meinte Gerhard Hallstein.

GERHARD HALLSTEIN ist übrigens umgezogen.

Seine neue Adresse:

Gäulsgasse 1, 6100 Darmstadt, Ortsteil Arheilgen

Telefon : 06151/37 59 23



PASSKONTROLLE. . .

KFW Heinrich Jost bat, bei der Paßkontrolle darauf zu achten und zu bestehen, daß Spieler die keinen Spielerpaß vorweisen können, sich mit einem anderen Ausweis oder Paß mit Lichtbild ausweisen. Außerdem empfiehlt es sich, die Spieler zusätzlich auf dem Spielberichtsbogen noch unterschreiben zu lassen. Unabhängig davon sind aber die Spieler im Hessischen Verbandesgebiet für das Spiel in jedem Fall zuzulassen.

WICHTIGE MITTEILUNGEN IN DER DFB-SCHIEDSRICHTERZEITUNG...

Oswald Klein bemängelte, daß wichtige und interessante Mitteilungen, die in der DFB-Zeitung veröffentlicht sind, in den Pflichtsitzungen nicht angesprochen, bzw. bekanntgegeben werden. Dies, zumal nur ein kleiner Teil der SR diese Zeitschrift bezieht. Zum Beispiel wurde in der letzten Ausgabe die Verwarnung des Torwartes beim Strafstoß behandelt. Hierüber gab es jedoch Meinungsverschiedenheiten, weil die Anweisungen des DFB nicht immer auch für den Bereich des HFV gelten.

NUR SPESEN...

Wenn sich ein Schiedsrichter zufällig am Spielort aufhält und ein Spiel übernimmt, da zum Beispiel der eingeteilte SR ausbleibt, darf er nur die Spesen, nicht aber die Fahrtkosten beim platzaufbauenden Verein verrechnen.

Wußten Sie schon...

... daß Schiedsrichter, die mit einem Zweirad zu Spielleitungen fahren oder auch anderweitig für den HFV unterwegs sind, keinen Versicherungsschutz haben wie diejenigen, welche einen PKW benutzen.

Dies wurde in der letzten KSO-Tagung in Grünberg unter anderem bekanntgegeben.

herausgeber:
kreisschiedsrichtervereinigung
darmstadt im hessischen fußball-
verband e. V.
redaktion: hans werner nicklas
august-metz-weg 15, 6100
darmstadt, tel.: 06151/591622
redaktionelle mitarbeit:
dieter dreher, markus dienst

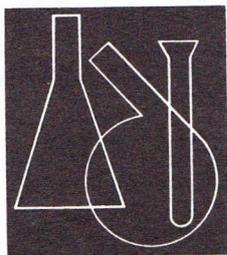
VERSCHIEDENES...

Kreisfußballwart Heinrich Jost berichtete über einen Fall in der Kreisliga A. Hier gab der SR einem auf Zeit des Feldes verwiesenen Spieler, welcher sich hinter der Torauslinie aufhielt, durch Handzeichen zu erkennen, daß er wieder am Spiel teilnehmen kann.

Der Spieler trat dann von der Torauslinie in das Spielfeld ein und wurde daraufhin auf Dauer des Feldes verwiesen, weil er nicht wie vorgeschrieben, von der Mitte der Seitenauslinie aus in das Spielfeld eintrat.

Heinrich Jost ist der Auffassung, daß hier und in anderen ähnlichen Fällen der SR mehr Fingerspitzengefühl zeigen sollte. Ein kleiner Hinweis in Form eines Zurufes wäre hier angebracht und der Sache dienlicher gewesen.

Dies stellte auch anschließend der Bezirksrechtsausschuß fest, der dem betreffenden Spieler sofort wieder die Spielberechtigung erteilte.



PAUL WEBER

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
UMWELTSCHUTZ
VORRATSSCHUTZ
HOLZ- UND BAUTENSCHUTZ
HAUS- UND
GESUNDHEITSSCHÄDLINGE

6100 DARMSTADT · SENSFELDERWEG 30

Fitmacher

Fitness ist für den Sportler die Voraussetzung für ungetrübte Freude am Sport.

Sportlife Muskel-Fluid unterstützt die durchblutungsfördernde Wirkung der Muskelmassage vor sportlicher Betätigung.

Es erfrischt und belebt den Körper nicht nur vor dem Sport, sondern erfrischt und revitalisiert auch nach Überanstrengung (Muskelkater).

Sportlife ist das umfassende Programm zum Vorbeugen, Fitmachen und Behandeln von Sportverletzungen: Massageöl, Muskel-Fluid, Kopf- und Körpershampoo, Schwimmhautz lotion, Haftbandage, Sprühwundsalbe, Kältespray und Kältekissen. Sportlife gibt's in Apotheken, Drogerien, Kaufhäusern und in Sportgeschäften.

Sportlife GmbH & Co., Darmstadt.



**Sportler
brauchen
Sportlife**